

Eugène Labiche

Eugène Marin Labiche wurde am 6. Mai 1815 bei Paris geboren und starb am 22. Januar 1888 in Paris. Er gilt als ein bedeutender französischer Lustspieldichter. Labiche war Sohn eines wohlhabenden Industriellen und besuchte das College Bourbon. Er bereiste Italien, von wo aus er in einigen Pariser Blättern Plaudereien schrieb, die er später unter dem Titel: La clef des champs gesammelt herausgab. 1837 brachte er sein erstes Stück La cuvette d'eau und 1838 die Posse Monsieur de Coislin mit großem Erfolg zur Aufführung.

Mit Wirkung vom November 1880 wurde Labiche als Nachfolger von Ustazade Silvestre de Sacy in die Académie Française aufgenommen.

Er schrieb vier Jahrzehnte hindurch für die Pariser Bühnen, hauptsächlich Lustspielen, Possen, Vaudevilles und mehr.

Theaterstücke

Das Sparschwein

Uraufführung:

der Übersetzung: 25.9.2010 | Badisches Staatstheater Karlsruhe

Regie: Thomas Schulte-Michels

Die Affäre der Rue de Lourcine

Uraufführung:

20.02.2010 | Theater Magdeburg

Regie: Herbert Fritsch

Pferd frisst Hut

Uraufführung:

18.09.09 | Theater Oberhausen

Regie: Herbert Fritsch